

S-Bahnhof · Flughafen Hannover

Der Neubau der S-Bahnstation Flughafen Hannover befindet sich unterhalb der Ankunftsebene des neuen Flughafenterminals C. Er ist als Kopfbahnhof ausgebildet und erstreckt sich, mit zwei Gleisen und einem Bahnsteig in Mittellage, über eine Länge von ca. 200 m. Als Schnittpunkt von Flugverkehr, öffentlichem Nahverkehr im Großraum Hannover und der Messe-Linie, wird vor allem während der Messezeit mit einem hohen Fahrgastaufkommen gerechnet. Für viele der Besucher wird die Station einer der ersten Eindrücke der Stadt sein.

Spannung erhält die Station durch eine farbdynamische Lichtsteuerung: Die Lichtfarbe der Glaswände verändert sich fließend und zwar sowohl im zeitlichen Ablauf, als auch räumlich gesehen über die Länge der Station. Die eigentliche Beleuchtung des Bahnsteiges schafft bewusst Distanz zu den Lichtwänden: Geht von den Glasflächen ein eher kühles Licht aus, so umgibt den Wartenden auf dem Bahnsteig eine komplementäre, warme Lichtstimmung, die sich zur Bahnsteigmitte hin verdichtet. Diese Grundbeleuchtung im Zusammenspiel mit den Lichtwänden, gilt für die ruhige,



Projekt S-Bahnhof	Standort Flughafen Hannover	Bauherr Deutsche Bahn AG Station & Service	Phasen 2 – 5	Zeitraum 1996 – 1999
Auszeichnung Renault Traffic Design Award, 2002 Innovationspreis Architektur und Technik, 2000				

die eher kommunikative Situation der Wartenden auf dem Bahnsteig. Mit Einfahrt des Zuges verändert sich diese grundlegend. Sicherheit und Orientierung stehen nun im Vordergrund der Planung: Durch einen Schienenkontaktschalter ausgelöst, »schiebt« der herannahende Zug die Farben der Lichtinstallation vor sich. Gleichzeitig werden Leuchten von 20% Leistung auf 100% Leistung aktiviert, die in der Decke integriert sind und dem Verlauf der Bahnsteigkanten folgen. Es entsteht ein neuer, klar begrenzter Raum mit hohem, gleichmäßigem Lichtniveau.

